

Horst Mühlbradt

Horst Mühlbradt (* 18. Januar 1930 in Berlin; † 23. Februar 2011 in Nürnberg) war ein deutscher Jazzmusiker, Komponist und Arrangeur.

Horst Mühlbradt erhielt seine musikalische Ausbildung durch Privatunterricht und 1949 am Klavier am Klindworth-Scharwenka-Konservatorium in Berlin. 1950 kam er nach Nürnberg. Dort spielte Mühlbradt bis in die 1960er Jahre als Pianist in der „Atlanta-Combo“. In Nürnberg lernte er auch Peter Herbolzheimer kennen. Seit 1955 war Mühlbradt anfänglich als Gitarrist, dann als Pianist, Perkussionist, Arrangeur, Komponist und Studiomusiker für viele Rundfunkanstalten tätig, von 1955 bis 1968 insbesondere als Gitarrist in der Bigband des Studios Nürnberg des Bayerischen Rundfunks, dazu im Nürnberger Opernhaus. Seit Anfang der 1960er Jahre spielte auch die „Horst-Mühlbradt-Combo“ gelegentlich im Bayerischen Rundfunk.

1968/69 wurde Horst Mühlbradt vom Intendanten des Deutschen Schauspielhauses Hamburg, Egon Monk, engagiert, wo er mit Hans Koller und Peter Herbolzheimer zusammenarbeitete. Außerdem war er für Rolf-Hans Müller (Südwestfunk-Orchester), Erwin Lehn (Südfunk-Tanzorchester), Kurt Edelhagen, Peter Herbolzheimers *Rhythm Combination & Brass* und die NDR Bigband tätig. Dabei kam es zur Zusammenarbeit u. a. mit Chet Baker, Stan Getz, Hans Koller, Frank Rosolino, Art Farmer, Ferdinand Povel, Dieter Reith und Herb Geller. Mühlbradt spielte seit 1977 als Pianist auch in Wolfgang Schlüters Quintett *Swing Revival*, das den Deutschen Schallplattenpreis errang. Weiterhin trat er mit dem *Acoustic Art Trio*, dem *Günter Fuhlisch-Ladi Geisler Quintett*, dem *Swingtett* und anderen Formationen um Ladi Geisler auf.

Mühlbradt komponierte auch Filmmusiken für die Filmkomödie *Brennende Betten*, das Drama *Nicht nichts ohne dich* und den Kurz-Spielfilm *Der Anschlag*.

Daneben unterrichtete Horst Mühlbradt auch elf Jahre von 1985 bis Ende 1996 als Musikdozent für Klavier und Arrangement am Hamburger Konservatorium. Er wohnte und arbeitete vierzig Jahre in Alveslohe bei Hamburg. Mühlbradt verstarb wenige Monate nach seiner Frau nach langer schwerer Krankheit in Nürnberg.